Zugestellt durch Post.at

Wernsteiner Musizeitung

Wir sagen „DANKE!“

für die großartige Unterstützung bei unserem Probelokalanbau.

Seite 6



Konzertwertung – Seite 5



„A guads neis Joa!“

Können wir euch dieses Jahr leider auch nur auf dem Papier wünschen.

Aufgrund der nach wie vor instabilen Coronalage haben wir uns dazu entschlossen, das Neujahranblasen zu verschieben. Wir planen ein **Pfingstblasen am 4. und 5. Juni 2022** und hoffen, euch da unsere musikalischen Grüße überbringen zu können.

Bis dahin das Wichtigste:

„G‘sund bleib’n!“

Inhalt

Vorwort
Termine 2022 2
Rückblick 2021 3-5
Probelokal-Erweiterung 6
Jungmusi 7-9
Neues aus unseren Reihen 10-12

Vorwort

Liebe Wernsteinerinnen und liebe Wernsteiner!

Ein nächstes außerordentliches Jahr neigt sich dem Ende. Ein Jahr mit ungewöhnlichen, und im wahrsten Sinne des Wortes – außerordentlichen Umständen. Dennoch kann die Musikkapelle mittlerweile mit Stolz verkünden: Die Zeiten einer Pandemie zwingen uns nicht in die Knie. Trotz erneuter Veranstaltungsabsagen und langer Zwangspausen hat sich einiges getan bei uns.

Wir blicken auf einige wertvolle Momente voll von Musik, Motivation, Freude und Gemeinschaft zurück. Wie schon im vergangenen Jahr wurden die vorgeschriebene Regeln auch zu Türenöffner neuer Ideen. Und so wurden fleißig Sitzungen vor dem Bildschirm abgehalten, und nach Ende der Tagesordnungspunkte zumindest virtuell noch angestoßen. Zu tüfteln und spekulieren gab es viel, denn immerhin beschäftigte uns ein großes Projekt: Über die stumme Zeit, in der uns das gemeinsame Musizieren versagt war, half uns der Aus- und Anbau unseres Probelokalaufenthaltraumes hinweg. Da wurde die Posaune gegen eine Maurerkelle getauscht, die kleine Trommel gegen einen Bohrer oder Vorschlaghammer, Klarinetten gegen Malerrollen, eine Tuba gegen einen Staubsauger und der Dirigierstab wich dem Stemmeisen oder dem Bleistift für Planungsskizzen. Ist die eine Herausforderung gestrichen, sucht man sich am besten eine neue.

Anfang Sommer war es dann endlich soweit: Unser neues Reich war „betriebsfertig“. Zu dieser Zeit durften wir dann endlich auch wieder gemeinsam musizieren und nutzen jede sich bietende Gelegenheit dazu. Die sonst ruhige Sommerphase wurden genutzt für spontane Freiluftproben, für Frühschoppen und Dämmerschoppen. Auch einem kleinen Musikfest stand nichts im Wege. Ein großes Highlight war bestimmt unsere Musikerhochzeit, die uns musikalisch als auch auch dauertechnisch forderte, und uns auch gesellschaftlich wieder „Freiheit“ schnuppern ließ. Auch, dass wir das Brückenfest wieder umrahmen durften, war für uns eine große Freude. Zudem dies auch der erste Moment war, wo wir unsere Konzertbühne wieder unter den Füßen hatten. Gerade als Kapellmeisterin war es immer wieder eine Herausforderung gewesen, mit Fragen umzugehen wie: Wie halten wir zusammen? Wie findet jeder wieder zu seinem Instrument, zu seinem mühevoll aufgebauten Können, zu seinem Klang zurück? Wie wird es klingen nach Monaten der Pause? Aber die Sorgen waren unbegründet. Wer sich freitagabends schon an eine gemütliche Couch gewöhnt hatte, freute sich doch auf unsere Gemeinschaft. Die Freude einfach wieder Musik machen zu dürfen ließ die Koffer abstauben und Ventile schmieren, und die ein oder andere musikalische Herausforderung ließ die Technik wieder auffrischen. Nicht zuletzt war es unser Idealismus, unsere Freude, Wernsteiner Musikanten zu sein, und für EUCH zu spielen – sei es auf einem Begräbnis, dem Erntedankfest oder einer anderen Ausrückung – die uns wieder dahin zurückbrachten, wo wir hingehören: in die Musiuniform und vors Instrument. Und so spreche ich, glaube, ich auch meinen Musikern aus der Seele, wenn ich sage: Dranbleiben lohnt sich!

Und umso schöner ist es, wenn es für ein Publikum wie euch ist, bei dem wir uns ganz herzlich für jede Unterstützung, jedes lobende Wort, jeden Applaus bedanken wollen.



Bleibt‘s gesund! Bleibt‘s guter Dinge und ich wünsche euch eine wunderschöne Zeit über die Feiertage – hinein ins neue Jahr – mit guter Hoffnung und positivem Blick.
Eure Kapellmeisterin

Nora Karl

Termine 2022

Unsere Terminplanung steht: Ob und wie diese Veranstaltungen jedoch stattfinden (werden), können wir zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht sagen. Wir bitten daher, sich vor Veranstaltungsbeginn auf unserer Homepage www.mkwernstein.at nochmals zu informieren.

Veranstaltung	*Datum*
Frühjahrskonzert	Samstag, 26. März 2022
Mostkost beim „Graf z‘Striding“	Sonntag, 24. April 2022
Landeswettbewerb Ried	Sonntag, 15. Mai 2022
Pfingstanblasen	Sa.-So., 4.-5. Juni 2022
Bezirksmusikfest Enzenkirchen	Fr.-So., 8.-10. Juli 2022
Jahreshauptversammlung	Freitag, 18. November 2022
Neujahranblasen	Mo.-Di., 26.-27. Dezember 2022

Impressum

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Musikverein Wernstein

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde auf geschlechtsspezifische Formulierungen verzichtet. Bild- und Textnachweis: Musikverein Wernstein, OOE BV, MV Zell, Maria Pichler. Satz und Layout: Josefine Haas



Erste Musiprobe – outdoor

Ende Mai durften wir unsere erste, lang ersehnte Musikprobe besuchen. Es war eine besondere Freude. Da unser Probelokal noch im Umbau war und auch um das Ansteckungsrisiko zu minimieren, fand die Probe bei schönstem Wetter in Göpping statt. Es war ein besonderes Erlebnis, endlich wieder gemeinsam musizieren zu können. Natürlich haben wir uns dabei an die geltenden Coronaregelungen gehalten. Vielen Dank an unseren Corona-Beauftragten Gabriel Unterholzer, der sich immer über die aktuellen Vorschriften informiert und auch die 3G-Regel dieses Jahr bei uns Musikern gewissenhaft überprüft hat.

Musifest in Zell an der Pram

Nach einem Jahr Pause durften wir heuer wieder bei einem Highlight eines jeden Musikerjahres dabei sein – dem Bezirksmusikfest in Zell an der Pram, dieses Jahr in einer „light"-Version ohne Publikum.

Freunde aus anderen Vereinen treffen, gemeinsam musizieren und feiern – darauf freuten wir uns ganz besonders. Wie es sich gehört, wurde einmarschiert, beim Festakt musiziert und anschließend die Freude zur Blasmusik an der (Weizen-)Bar ausreichend zelebriert!

Danke an die Zeller, die uns dieses besondere „Feeling" heuer wieder ermöglicht haben!









Endlich wieder Bühnenluft schnuppern

Wir hatten die Ehre – nach einem Jahr Pause – den Frühschoppen des Brückenfestes in Wernstein musikalisch zu umrahmen. Auch am späteren Nachmittag sorgten wir mit einer kleinen Partie noch für gute Stimmung. Es war trotz der diesjährigen Einschränkungen eine tolle Veranstaltung. Wir freuen uns jedes Mal wieder, wenn wir uns mit unserer Musik an der Gestaltung des Brückenfestes beteiligen dürfen.





Erntedankfest 2021

Bei traumhaftem Wetter führten wir den Festzug zum diesjährigen Erntedankfest auf der Linden zu einer tollen Location an. Gemeinsam mit der Feuerwehr, den Goldhauben, dem Kirchenchor und großer Beteiligung der Bevölkerung durften wir die Messe und anschließende Agape musikalisch mitgestalten.






Gedenkgottesdienst

Leider konnten wir coronabedingt einigen unserer verstorbenen Mitgliedern die letzte Ehre nicht erweisen. Da uns dies aber immer ein besonderes Anliegen ist, organisierten wir am 2. Oktober einen Gedenkgottesdienst für all‘ die Mitglieder des Musikvereins, welche von uns gegangen sind.

Sie ruhen in Frieden.

Konzertwertung 2021

Am 31. Oktober traten wir nach einer herausfordernden Woche mit insgesamt fünf Ausrückungen zur Konzertwertung im Rahmen der Herbstbläsertage 2021 in Braunau an.

Mit unserem Programm *Dawn of a new day*, *Friendship Fantasy* und *80 Jahre Kult*, erspielten wir uns die Goldmedaille in der Stufe C mit 95,20 Punkten (Tageshöchstpunkte).

Ein großer Dank gilt allen Musikern für die intensive Probenphase und vor allem unserer Kapellmeisterin Nora, die mit Leib und Seele, sowie viel Engagement alles aus uns heraus geholt hat.

Im Anschluss an die tolle Wertung haben wir unseren neuen Aufenthaltsraum eingeweiht.















Generalversammlung

Wie schon im letzten Jahr fand auch heuer die Jahreshauptversammlung wieder virtuell statt. Wir sind stolz auf 66 aktive Musiker in unserem Verein mit einem Altersdurchschnitt von 30 Jahren. Im Zuge der Jahreshauptversammlung mussten wir uns leider von zwei Mitgliedern verabschieden. Danke für euren Einsatz, Victoria Ortner auf der Posaune und Marlene Stadler als Marketenderin.

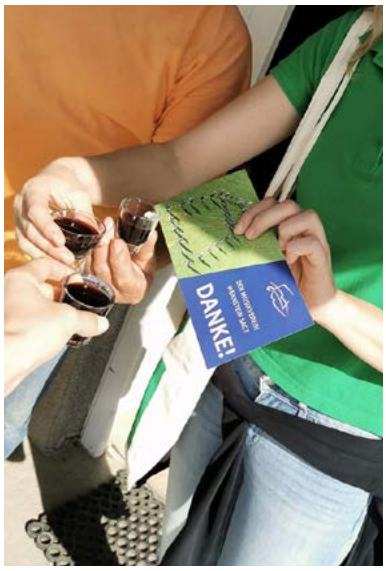
Fünf neue aktive Mitglieder durften wir aufnehmen. Herzlich willkommen in unseren Reihen, Clara Jodlbauer und Sophia Kasbauer auf der Querflöte, Julia Kasbauer auf der Klarinette, Marlen Karl am Waldhorn sowie Leonhard Wagner am Tenorhorn. Es standen keine Neuwahlen auf der Agenda, somit bleibt unser Vorstand auch im kommenden Jahr in bewährter Form bestehen.

Vielen Dank an alle, die bei der technischen und inhaltlichen Umsetzung mitgeholfen haben.

Bausteinaktion

Aufgrund unseres Wachstums, sowohl an Musikern als auch an Uniformen, Notenmaterialien und Instrumenten, haben wir beschlossen, im Zuge der Volksschulsanierung unsere Vereinsräumlichkeiten zu vergrößern. Wir freuen uns über einen neuen Registerprobenraum sowie die Erweiterung unseres Aufenthaltsraums. Ohne die Unterstützung von euch hätten wir dies nicht möglich machen können. Bei unserer Bausteinaktion im Spätsommer haben wir Musiker euch um Spenden für unseren Anbau gebeten. Teils in kleinen Gruppen, teils alleine unterwegs, mit und ohne Instrument wurden wir von euch empfangen und durften uns auch über das ein oder andere Getränk freuen.





Wir möchten uns hier nochmal sehr herzlich für eure finanzielle Unterstützung bedanken!





Registerprobenraum – Archiverweiterung

Nach den Abrissarbeiten im Vorjahr (nur die Mauern und der Estrich blieben erhalten) ging es 2021 weiter mit Neuinstallationen, Verputzarbeiten, Boden und Akustikdecke. Den Innenausbau haben wir soweit abgeschlossen, dass ein Normalbetrieb wieder möglich ist. Auch wenn noch nicht ganz fertig, fühlen wir uns in unseren Räumlichkeiten sehr wohl. Für 2022 haben wir den Endausbau, soweit es unsere finanziellen Mittel erlauben, mit den noch fehlenden Kästen usw. geplant. Je nach Möglichkeit werden wir einen offiziellen „Tag der offenen Tür“ planen, zu dem wir euch jetzt schon sehr herzlich einladen.

An dieser Stelle möchten wir unseren Sponsoren noch einmal sehr herzlich für die großzügige Unterstützung danken.



Viel los bei unserem Nachwuchs

Unsere Jugendkapelle besteht derzeit aus 14 motivierten Jungmusikern und unser Altersdurchschnitt liegt bei 15,21 Jahren. Musikalisch interessierte Kinder werden immer gesucht und wir freuen uns jederzeit über Nachwuchs in unserm Verein! Von unseren Jungmusikern sind drei nur bei der Jugendkapelle und bereits elf bei der Hauptkapelle.

Besonders erfreulich ist im heurigen Jahr, dass wieder einige neue junge Musiker den Unterricht in der Landesmusikschule begonnen haben, ingesamt sind es sechs Kinder.

Ein großer Dank gilt auch allen Eltern für die gute Zusammenarbeit und ihr Vertrauen.

Überraschungsgeschenke und Osterchallenge

Neben unserer ersten virtuellen Weihnachtsfeier 2020, in der wir uns in einem kleinen Rahmen mit unseren Jungmusikern ausgetauscht haben, haben wir kleine Überraschungen als Weihnachtsgeschenke verteilt. Die Freude darüber war sehr groß.

Auch zu Ostern haben wir uns etwas Besonderes einfallen lassen. Es gab eine Osterchallenge, bei der alle Jungmusiker ihre Übezeiten über sieben Wochen in eine Liste eingetragen haben. Zum Schluss haben wir den Übekönig ausfindig gemacht. Die fleißigsten drei wurden natürlich mit kleinen Geschenken vom Osterhasen belohnt. Der Osterhase hoppelte allerdings durch alle Gärten unserer Jungmusiker und versteckte ein kleines Osternest.











Instrumentenvorstellung

Im Frühjahr haben wir uns dafür entschieden, die Instrumentenvorstellung für die Volksschulkinder in die virtuelle Welt zu verlegen. Dazu haben unsere Jungmusiker zu ihren Instrumenten Videos gedreht, die wir dann den Volksschulkindern in Form eines ganzen Videos zur Verfügung gestellt haben – abrufbar unter: www.mkwernstein.at/musikunterricht

Im November durften wir in der Volksschule eine „kleine“ Instrumentenvorstellung vor Ort abhalten. Klein deswegen, weil wir ausgewählte Instrumente präsentierten: Das Waldhorn, die Klarinette, das Saxophon und die Blockflöte.

Unterstützt wurden wir dabei von Maria Eder, die auch ihr Alphorn dabeihatte. Die Kinder hatten großen Spaß an der Vorstellung und dem Ausprobieren der Instrumente. Das Feedback der Schüler und Lehrer zauberte uns ein Lächeln ins Gesicht.

Blockflötenkonzert



Auch unsere Blockflötenkinder waren im letzten Jahr sehr fleißig und präsentierten den Eltern ihr Können mit einem kleinen Konzert vor Ferienbeginn. Sie wurden danach von ihrer Lehrerin Josy Haas mit einer selbstgebackenen Blockflöte und vom Jugendreferat mit einem Noten-Keksausstecher als kleine Aufmerksamkeit überrascht. Den Nachmittag ließen wir im Mosthäusl ausklingen und bedanken uns bei Angela Zierer für die großzügige Eisspende. Bedanken möchten wir uns auch bei Josy für ihre tolle Arbeit. Seit Schulbeginn unterrichtet Antonia Pichler unsere Blockflötenkinder – Wir wünschen dir viel Freude. ☺



RainStein-Seminar

Im August ging es los zum heiß ersehnten Jungmusikerseminar, gemeinsam mit dem Rainbacher Stritziorchester. Vier Tage lang machten wir St. Gilgen am Wolfgangsee unsicher. Es wurde fleißig für das Konzert geprobt, welches am Ende der Woche in Rainbach stattfand. Unter dem Motto „Traditionelles meets Moderne“ luden wir die Besucher zu einem Konzert mit Musifeststimmung ein, wo wir Stücke wie „Dem Land Tirol“, „Auf der Vogelwiese“, „Gangnam Style“ und viele weitere zum Besten gaben. Neben dem vielen Proben kam auch der Spaß nicht zu kurz, es wurde getanzt, gespielt und im Wolfgangsee geplantscht.



Ein großes Danke an alle Jungmusiker und Dirigentinnen, die diese Woche unvergesslich machten und durch deren Fleiß und Disziplin dieses tolle Konzert in nur einer Woche auf die Beine gestellt werden konnte.









Ferienspaß

Unter dem Motto „Spiel und Spaß mit der Jungmusi“ fand heuer im Juli der Ferienspaß statt. Gemeinsam mit den Kindern bastelten wir verschiedene Instrumente. Von Rasseln, über Trommeln bis hin zu Zupfinstrumenten war fast alles dabei. Gegen Ende dieses Tages studierten wir mit den zuvor gebastelten Instrumenten ein Percussionstück ein und präsentierten es ganz stolz den Eltern als Überraschung beim Abholen. Ein weiteres Highlight für die Kinder war das Ausprobieren des Schlagzeugs und der verschiedenen Percussioninstrumente im Probelokal. Auch für uns war es ein sehr schöner und lustiger Nachmittag. Wir haben uns sehr darüber gefreut, dass so viele Kinder teilgenommen haben.







Jungmusiausflug 2021

Nach langer Wartezeit hatten wir heuer nun endlich die Möglichkeit, unseren lang ersehnten Jungmusikerausflug in den Bayern Park zu machen. Die Mädels und Burschen hatten großen Spaß bei dem großen Angebot an Attraktionen. Es ist schön zu sehen, wie solch‘ ein Ausflug nach so langer Zeit die Gemeinschaft stärkt und den Zusammenhalt fördert!



Sei auch Du dabei!

NEUE Musiker sind natürlich IMMER herzlich willkommen. ☺

Für alle, die Interesse am Erlernen eines Instrumentes haben, können sich gerne bei unseren Jugendreferentinnen melden:

Maria Schintlholzer: 0664 3975471
Stefanie Süss: 0676 5009767

Viele Fragen und Antworten findet ihr auch auf unserer Homepage:

https://www.mkwernstein.at/musikunterricht/



Corinna + Stefan Hermüller
10. August



Magdalena + Leonhard Wagner
20. August



Julia + Florian Furthner
21. August



Dreimal "JA"

Ganz besonders hat es uns Mitte August gefreut, dass wir bei der „Musihochzeit im doppelten Sinne“ von Corinna und Stefan – zwei Musiker aus unseren eigenen Reihen – dabei sein durften. Klarinettistin heiratet Tubisten. Wir durften die Hochzeit in der Kirche in Wernstein sowie die anschließende Hochzeitsfeier in Diersbach musikalisch umrahmen. Es freut uns immer, wenn wir Musiker an diesem einzigartigen Tag begleiten und mit ihnen feiern dürfen, und ganz besonders, wenn es zwei Musiker aus den eigenen Reihen sind.

Magdalena und Leo wollten sich heimlich das Ja-Wort im kleinen Kreise geben. Durch einen kleinen Versprecher bekamen wir jedoch Wind von der Sache und durften das frisch getraute Paar am Standesamt musikalisch überraschen.

Zudem durften die Musimescha mit einer kleinen Abordnung des Musikvereins Julia am Tag vor der Hochzeit mit ihrem Florian mit dem Brautlied überraschen.

Wir wünschen allen drei Ehepaaren alles Gute und Liebe auf ihrem gemeinsamen Weg.









Neuer Musi-Stoch gleich im Einsatz

Benedikt

18. September

10.52 Uhr
3.110 Gramm
53 cm

Christine Mayr & Jakob Schreiner



Kommt da Musistorch in voller Adjustierung g'flogn,
begrüßt den Benedikt auf da Linden herobn.
Bringt den kleinen Sonnenschein
und Freude zu den Mayrs heim.
Ob Mundstück groß oder Mundstück klein,
Musik soll immer in seinem Leben sein!
Da Musikverein gratuliert euch beiden zum Sohnemann,
a waschechtes Musibaby – „wer kann, der kann"!

Da unser alter Storch in den wohlverdienten Ruhestand ging, wurde unter der Aufsicht unserer kreativen Kapellmeisterin Nora ein neuer Storch geschnitten und bemalt.

Kurz darauf durfte er auch schon seinen ersten Flug vollführen. Auf die Linden zu unserer Flügelhornistin Christine kam er geflogen, um den kleinen Benedikt zu begrüßen. Wir durften mit dem frischgebackenen Papa auf den kleinen Sohn anstoßen. Wir gratulieren Christine und Jakob sehr herzlich zu ihrem kleinen Wunder und wünschen alles Gute für die Zukunft.

Unser Storch ist bereits wieder in der Luft und bereitet sich auf seinen nächsten Landeanflug vor.





JMLA: Drive-In-Verleihung

Im Juni wurde die JMLA-Verleihung erstmals als Drive-In-Verleihung abgehalten. Alle Jungmusiker aus dem Bezirk Schärding, welche im Jahr zuvor ein Leistungsabzeichen in Bronze, Silber oder Gold absolviert hatten, bekamen bei dieser feierlichen Umrahmung ihre Abzeichen übergeben übergeben. Der Applaus erfolgte in diesem Jahr in Form eines Hupkonzertes und die Übertragung via Radiofrequenz. Sehr stolz sind wir auf unsere Musiker Anna-Lena Grundnig, Jonas Eder und Viktoria Unterholzer, welche das Leistungsabzeichen in Bronze erhalten haben und auf Alexander Danninger, der bereits das Leistungsabzeichen in Silber absolviert hat. Weiter so!

Ehrungen verdienter Musiker

Verdienstmedaille und Ehrenzeichen werden an Musiker für langjährige Mitgliedschaft in einem Musikverein verliehen. Herzlichen Glückwunsch an Bettina Süß zur goldenen Verdienstmedaille und somit 35 Jahren aktiver Teilnahme am Musikvereinsleben. Andreas Unterholzer gratulieren wir sehr herzlich zum Ehrenzeichen in Silber und über 40 Jahre Mitgliedschaft sowie Funktionärstätigkeiten. Herzlichen Glückwunsch an Alois Zauner zum Ehrenzeichen in Gold für über 45 Jahre Mitgliedschaft und Funktionärstätigkeiten. Weiters durften wir im Rahmen der virtuellen JHV, Sabine Bauer die Verdienstmedaille in Bronze (15 Jahre) überreichen. Vielen Dank für eure wertvolle langjährige Mitgliedschaft!



Impressionen













